

Geldgeschäfte an Schulen

Beitrag von „kleiner gruener frosch“ vom 4. Juni 2023 19:58

Zitat von O. Meier

Wenn man das fremde Geld auf ein Konto einzahlt, auf dem es nicht sicher ist, also z. B. nicht pfändungssicher, hat man die fremden Vermögensinteressen nicht ausreichend wahrgenommen.

Das mag dann juristisch fahrlässig eingestuft werden. Das ist aber kein vorsätzliches Handeln.